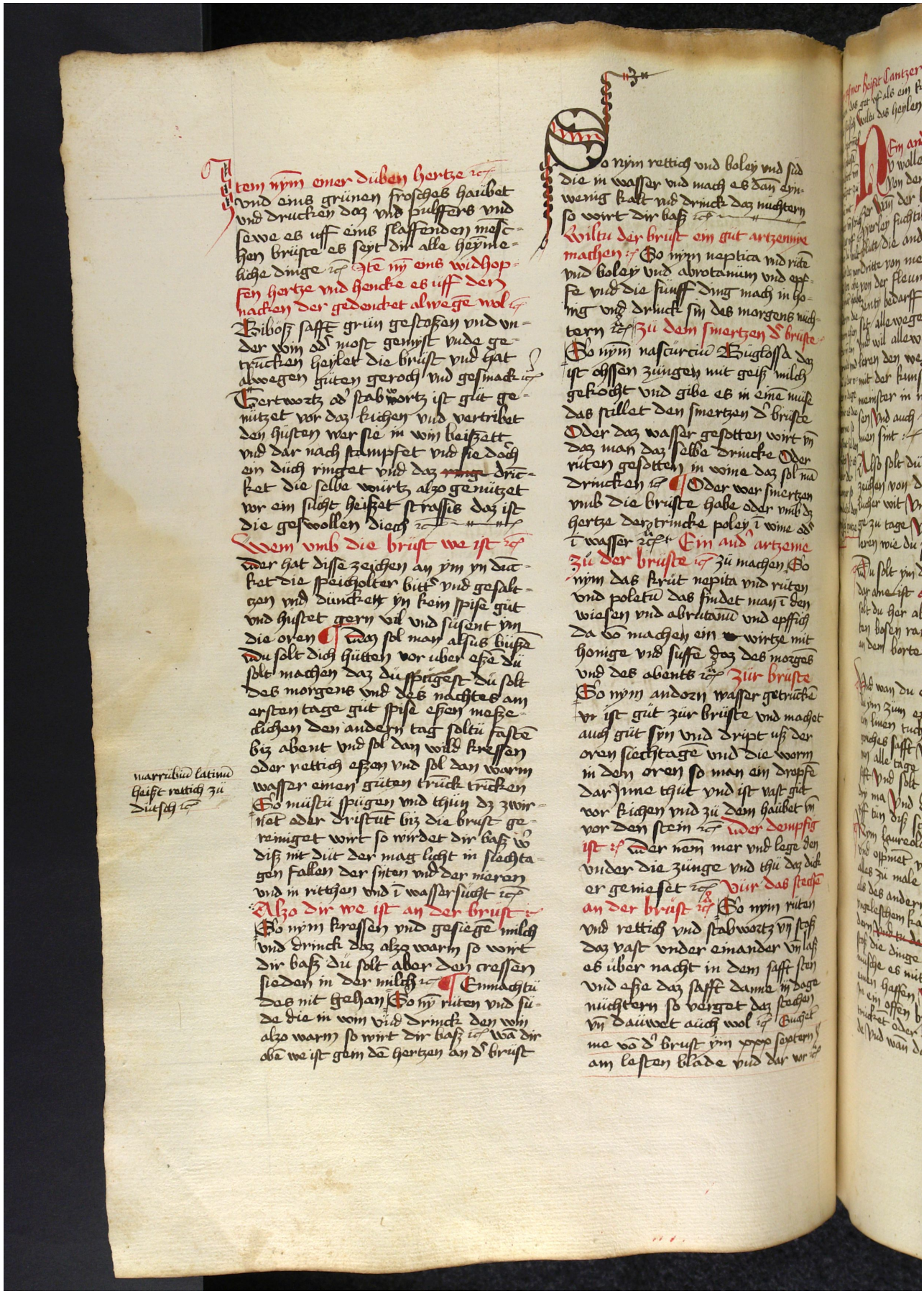
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Item nym einer düben hertze ꝛc
vnd eins grünen froschs haübet
vnd drucken daz vnd pulfers vnd
sawe es uff eins slaffenden mensch
en brüste es sert dir alle hayme
liche dinge ꝛc Item nym eins widhop
fen hertze vnd hencke es uff den
nacken der gedouchet alwege wol ꝛc
Ribos saft grün gestoßen vnd vn
der vom ad' most gemist vnde ge
trucken hayslet die brust vnd hat
alwegen güten geroch vnd gesmack ꝛc
Gertwortz ad' stabwortz ist güt ge
nützet vor daz stechen vnd vertribet
den husten war sie in wim heißatt
vnd dar nach stampfet vnd sie doch
in duch ringet vnd daz ~~ringe~~ drie
ket die selbe wurtz also genützet
vor ein sucht heißet strassis daz ist
die geswollen diech ꝛc

Wem vmb die brüst we ist ꝛc
der hat disse zeichen an im vn dat
ket die speichelter bitt vnd gesalt
gen vnd dunckt im kein spise güt
vnd husset gern vil vnd susent im
die oren Item daz sol man also büsse
du solt dich hüten vor uber ase du
solt machen daz du spüwest du solt
des morgens vnd des nachtes am
ersten tage güt spise essen meße
lichen den andern tag soltu faste
biz abent vnd sol dan wild kressen
oder rettich eßen vnd sol dan warm
wasser eimen güten truck trincken
Do müstu spügen vnd thun dz zwir
net oder dristut biz die brust ge
reiniget wirt so wirdet dir baß wo
diß mit dütt der magt lucht in slachta
gen fallen der siten vnd der meran
vnd in rettichen vnd i wassersucht ꝛc

Also dir we ist an der brust ꝛc
Do nym kressen vnd gesiede milch
vnd drinck daz also warm so wirt
dir baß du solt aber den cressen
siedan in der milch ꝛc Item machtu
das nit gehan Do nym ruten vnd sü
de die in vom vind drinck den wim
also warm so wirt dir baß ꝛc Wa dir
oba we ist gem da hertzen an d' brust

marrubium latinum
heißt rettich zu
dutsch ꝛc

Do nym rettich vnd boley vnd süd
die in wasser vnd mach es dan ein
wenig kalt vnd drinck daz nüchtern
so wirt dir baß ꝛc

Wiltu dir brust ein gut artzenime
machen ꝛc Do nym naptica vnd rute
vnd boley vnd abrotanum vnd eys
se vnd die fünff ding mach in lo
ing vnd druck sin des morgens nüch
tern ꝛc Zu dem smertzen d' brüste
Do nym nasturcium Bugloss daz
ist ossen zünge mit geis milch
gekocht vnd gibe es in eine muß
das stillet den smertzen d' brüste
Oder daz wasser gesotten wirt vn
daz man daz selbe drincke Oder
ruten gesotten in wime daz sol man
drincken ꝛc Oder war smertzen
vmb die brüste habe oder vmb dz
hertze daz trincke poley i wime od'
i wasser ꝛc Ein ander artzeme
zu der brüste ꝛc zu machen Do
nym das krüt napita vnd ruten
vnd poleiu das findet man i den
wiesen vnd abrutanum vnd apffich
da do machen ein wirtze mit
honige vnd sussen daz des morgens
vnd des abents ꝛc Zur brüste
Do nym andern wasser getrückte
er ist güt zur brüste vnd machet
auch güt sin vnd dripft uß der
oren siechtage vnd die worm
in den oren so man ein dropfe
dar inne thut vnd ist vast güt
vor stechen vnd zu dem haübet in
vor den stein ꝛc Ider dempfis
ist ꝛc Ider nem mer vnd lege den
vnder die zünge vnd thu daz dick
er gemesset ꝛc Vir das stechen
an der brust ꝛc Do nym ruten
vnd rettich vnd stabwortz vn stoß
daz vast vnder einander vn las
es über nacht in dem sasst sten
vnd ase daz sasst dannen in daz
nüchtern so vergat daz stechen
vn dauwet auch wol ꝛc Bugset
me wo d' brust im oren seytern
am lesten blade vnd dar vor ꝛc